



# Medien-gestützte Kreativitätsförderung in der Hochschullehre – Was können neue Medien, Web 2.0 & Co. leisten?

## Call for Contribution

Kreativität ist der Schlüssel, wenn es darum geht, Lösungen für zukünftige gesellschaftliche, wissenschaftliche und wirtschaftliche Herausforderungen zu finden. Hochschulen werden künftig mehr als bisher die Aufgabe haben, Studierende darin zu befähigen in ihren Lernprozessen als auch in ihren zukünftigen beruflichen Kontexten kreativ innovative Lösungen zu erarbeiten, ihre Kreativitätspotenziale zu wecken und anwenden zu können. Wie kann Kreativität in der Hochschullehre befördert werden? Angesichts der Diskussion um die Net Generation und Digital Natives stellt sich hier vor allem die Frage, welche Rolle die neuen Medien, Web 2.0 und Co bei der Kreativitätsförderung spielen können. Viele Szenarien sind hier denkbar: Neue Medien zur Unterstützung kreativer Denk- und Kommunikationsprozesse, als Werkzeuge zur Unterstützung kreativer Gruppenprozesse, als kreatives Ausdrucksmittel usw. Doch sind diese auch sinnvoll? Dies wollen wir auf dem Workshop diskutieren.

### Termine

- 15.06. Einreichung der Positionspapiere
- 11.07. Benachrichtigung
- 01.08. Einreichung der Endversion für den Workshopband
- 15.09. Workshop nachmittags (4h)

### Ziele des Workshops

Im Rahmen des Workshops soll diskutiert werden, ob und wie neue Medien wie Web.2.0 & Co dazu beitragen können, kreativitätsförderliches Lernen und Lehren an Hochschulen zu ermöglichen. Fördern oder blockieren sie kreative Leistungen von Studierenden? Im Workshop möchten wir diesbezügliche Konzepte, Lösungen und Szenarien aus verschiedenen Perspektiven (InformatikerInnen, Lehrende, HochschuldidaktikerInnen u.a.) kennenlernen und diskutieren.

### Beitragsformen

Im Kontext dieses Workshops sind sowohl Beiträge mit wissenschaftlichem Hintergrund als auch Berichte und Erfahrungen aus der Praxis interessant. Aus diesem Grund bieten wir zwei Beitragsformen an. Langbeiträge (4 Seiten) mit wissenschaftlichem Hintergrund und Kurzbeiträge (2 Seiten), bei denen die Darstellung des praktischen Einsatzes im Vordergrund steht.

Die angenommenen **Beiträge werden im Workshopband veröffentlicht**. Wir bitten Sie daher, für Ihre Beiträge die folgende [Formatvorlage](#) zu verwenden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine Langfassung in einem Spezialband der Reihe „Bildung – Hochschule – Innovation“ (peer-reviewed) zu veröffentlichen.

### Programmkomitee

- Dr. Angela Carell, Ruhr-Universität Bochum
- JProf. Dr. Isa Jahnke, TU-Dortmund
- Dipl.-Ing. Isabel Schaller, Ruhr-Universität Bochum

### Ansprechpartnerin und Einreichung bei

**Dr. Angela Carell**  
Lehrstuhl Informations- und Technikmanagement  
Ruhr-Universität Bochum  
Universitätsstraße 150  
44780 Bochum  
Fon 0234 / 32 – 27724  
Email: [angela.carell@rub.de](mailto:angela.carell@rub.de)  
[www.projekt-davinci.de](http://www.projekt-davinci.de)

Bitte senden Sie Ihre Positionspapiere bis  
spätestens zum **15.06.2010** an die angegebene  
Adresse.